

Formblatt „Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung“

Vergabe-Nr.:
2026/037

Maßnahme:
Energetische Sanierung der Anita-Lichtenstein-Gesamtschule in
Geilenkirchen, Bauteil D - Generalplaner

Mindestanforderungen an den Versicherungsschutz:

Gemäß § 45 Abs. 4 Nr. 2 VGV kann der öffentliche Auftraggeber als Beleg der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit des Bieters/ Bewerbers die Vorlage eines Nachweises über eine Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung verlangen.

Hinsichtlich der Höhe der Versicherungssumme zur Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung werden **7 Mio. EUR für Vermögensschäden**, die ausschließlich für dieses Projekt zur Verfügung stehen müssen, sowie **5 Mio. EUR pauschal für Personen- und Sachschäden** gefordert.

Die Versicherungssummen können durch einen oder mehrere Versicherungsverträge (Layerdeckung) nachgewiesen werden. Sofern mehrere Versicherungsverträge erforderlich sind, ist für jeden Versicherungsvertrag eine entsprechende Versicherungsbestätigung vorzulegen. Darüber hinaus ist zu bestätigen, dass die Versicherungsbedingungen sämtlicher Versicherungsverträge inhaltsgleich vereinbart sind ("follow form"). Dies ist auch im Falle einer Layerdeckung ausdrücklich zu bestätigen.

Die endgültige Versicherungsbestätigung ist nach Versendung der Vorabbekanntmachung gem. § 134 GWB vom Bestbieter einzureichen. Sollte die Versicherungsbestätigung nicht oder nicht fristgerecht vorgelegt werden, darf der Zuschlag an diesen Bieter nicht erteilt werden. Die Vergabestelle behält sich in diesem Fall vor, den Zuschlag auf das nächstplatzierte Angebot zu erteilen, sofern die hierfür erforderlichen Voraussetzungen vorliegen.

Eigenerklärung:

Hiermit wird versichert, dass ein oder mehrere Versicherungsverträge bis zum Zeitpunkt der Versendung der Vorabbekanntmachung in der geforderten Höhe von 7 Mio. EUR für Vermögensschäden und 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden abgeschlossen werden und entsprechende Versicherungsbestätigungen nach Aufforderung der Vergabestelle fristgerecht vorgelegt werden. Es ist bekannt, dass die nicht fristgerechte Vorlage der geforderten Versicherungsbestätigung vergaberechtliche Konsequenzen bis hin zum Ausschluss vom Vergabeverfahren bzw. zur Nichtberücksichtigung des Angebots haben kann.

Ort, Datum

Vor- und Nachname, Unterschrift